

Hotellerie: Übernachtungsrekord in Deutschland

"Ohne den Einsatz der Beschäftigten wäre der Boom undenkbar"

Hamburg, 8. Februar 2019; Mit Blick auf den heute bekannt gewordenen, erneuten Rekord im Inlandstourismus sagte Freddy Adjan, stellvertretender Vorsitzender der Gewerkschaft Nahrung-Genuss-Gaststätten (NGG):

„Im Inlandstourismus folgt ein Übernachtungsrekord auf den anderen, doch ohne den Einsatz der Beschäftigten in Hotels und Pensionen wäre der aktuelle Boom undenkbar. Das liegt auch daran, dass XXL-Schichten nachts, an Feiertagen und an Wochenenden seit Jahren zunehmen. Doch an dieser Spirale darf nicht immer weiter gedreht werden. Genau das will der Deutsche Hotel- und Gaststättenverband (DEHOGA). Wer fordert, das Arbeitszeitgesetz aufzuweichen, der spielt mit der Gesundheit der Beschäftigten. Zugleich schreckt man so dringend benötigte Fachkräfte ab. Statt 13-Stunden-Arbeitstage und einen Ausbau der Minijobs zu fordern, sollten Hoteliers und Gastronomen die Branche attraktiver machen.“